Konformitätsbewertung und Entscheidungsregeln

Entscheidungsregeln des Zentrallabors der Hessenwasser GmbH & Co. KG

Gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 ist das Labor, wenn eine Aussage zur Konformität zu einer Spezifikation oder Norm gemacht wird, dazu verpflichtet die angewandte Entscheidungsregel zu dokumentieren. Dabei ist das Risiko (wie eine falsche Annahme, eine falsche Zurückweisung), das mit der angewandten Entscheidungsregel verbunden ist, zu berücksichtigen und die Entscheidungsregel anzuwenden. Eine solche Entscheidungsregel beschreibt, wie die Messunsicherheit bei der Konformitätsbewertung berücksichtig wird.

Die Konformitätsbewertung der erhaltenen Prüfergebnisse erfolgt gemäß den Anforderungen der angefragten Spezifikation. Es werden folgende Fälle unter-schieden:

a) In der angewandten Spezifikation ist die Messunsicherheit bei Ermittlung der Grenzwerte bereits berücksichtigt: Bei der Konformitätsbewertung erfolgt keine weitere Berücksichtigung der Messunsicherheiten der angewandten Probenahme- und Analyseverfahren. Dies ist bspw. bereits bei den Vorgaben der TrinkwV, der AbwV oder auch Legionellenuntersuchungen nach 42. BImSch und den anzuwendenden Entscheidungsregeln der UBA-Empfehlung vom 06.03.2020 der Fall.

b) Einfache Akzeptanz: In der angewandten Spezifikation sind keine Anforderungen hinsichtlich der Berücksichtigung der Messunsicherheiten festgelegt. Konformitätserklärungen werden auf der Grundlage einfacher Regeln für Akzeptanzentscheidungen abgegeben. Die Akzeptanzgrenzen entsprechen den Toleranzgrenzen ohne Schutzbandbildung.
„Konform/entspricht“: wenn das Messergebnis innerhalb der Akzeptanzgrenzen liegt. „Nicht konform/entspricht nicht“: wenn das Messergebnis außerhalb der Akzeptanzgrenzen liegt. Das Risiko einer falschen Bewertung an der Spezifikationsgrenze ist ca. 50 %.

Abweichungen von dieser Regel sind möglich, wenn vor Beginn der Auftragsbearbeitung eine abweichende Regel mit dem Auftraggeber schriftlich vereinbart worden ist.

Ist für Ergebnisse keine Aussage zur Konformität einer bestimmten Spezifikation gewünscht, werden alle für die Bewertung der Ergebnisse relevanten Informationen der Prüfverfahrens, inkl. Angaben zu den Messunsicherheiten der angewandten Prüfverfahren, berichtet.